

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 37. Ratssitzung vom 30. Januar 2019

**878. 2018/453
Postulat von Corina Gredig (GLP) und Guy Krayenbühl (GLP) vom 21.11.2018:
Generationendurchmischter Wohnraum als Standard bei städtischen Bauprojek-
ten im Rahmen der Umsetzung der Altersstrategie**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Corina Gredig (GLP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 602/2018).

Walter Angst (AL) begründet den namens der AL-Fraktion am 5. Dezember 2018 gestellten Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie im Rahmen der Umsetzung der Altersstrategie dafür gesorgt werden kann, dass in Zukunft bei städtischen Bauprojekten und der Vergabe von Baurechten generationendurchmischter Wohnraum zum Standard wird. Ziel der Massnahme ist es, den Anteil an gemeinnützigen Wohnungen für Senior_innen deutlich zu erhöhen.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Corina Gredig (GLP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 103 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat